

I. Senkrecht zu P und M (sym. Auslöschung).

Kern + 32° = Ab<sub>40</sub>An<sub>60</sub>; Schale + 24° = Ab<sub>54</sub>An<sub>46</sub>; äußere Schale + 20° = Ab<sub>58</sub>An<sub>42</sub>.

II. Auslöschung auf M (8 Zonen des Individuums).

Kern - 31° = Ab<sub>24</sub>An<sub>76</sub>; Schale 1 - 21° = Ab<sub>43</sub>An<sub>57</sub>; Schale 2 - 33° = Ab<sub>20</sub>An<sub>80</sub>  
 Schale 3 - 19° = Ab<sub>46</sub>An<sub>54</sub>; Schale 4 - 25° = Ab<sub>35</sub>An<sub>65</sub>; Schale 5 - 8° = Ab<sub>60</sub>An<sub>40</sub>  
 Schale 6 - 16° = Ab<sub>50</sub>An<sub>50</sub>; Schale 7 - 4° = Ab<sub>65</sub>An<sub>35</sub>.

Die Grundmasse ist holokristallin; sie besteht meistens aus Plagioklasleisten mit Zwischenklemmungsmassen von uralitisierter Hornblende nebst winzigen Kristallen von Magnetit und Titanit. Die Zusammensetzung der Plagioklase geht aus folgender Übersicht hervor (alle Messungen an Schnitten senkrecht zu P und M; symmetrische Auslöschung):

- I. Kern + 25° = Ab<sub>53</sub>An<sub>47</sub>.
- II. Kern + 23° = Ab<sub>55</sub>An<sub>45</sub>. Randzone + 4° = Ab<sub>75</sub>An<sub>25</sub>.
- III. Kern + 24° = Ab<sub>54</sub>An<sub>46</sub>.

Steht zwischen Sajindek und Burgar an. Das Fallen ist 80° N 70° W.  
 Von dem Gestein liegt folgende Analyse vor (N. SAHLBOM):

	Mol. prop.		Norm
SiO <sub>2</sub> . . . . .	53,74 . . . . .	896	Or 12,79
TiO <sub>2</sub> . . . . .	0,56 . . . . .	7	Ab 46,63
Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub> . . . . .	19,12 . . . . .	187	An 19,46
Fe <sub>2</sub> O <sub>3</sub> . . . . .	5,46 . . . . .	34	Ne 1,42
FeO . . . . .	1,60 . . . . .	22	ΣSal 80,30
MnO . . . . .	0,10 . . . . .	1	Di {
MgO . . . . .	4,11 . . . . .	103	
CaO . . . . .	5,80 . . . . .	104	MgSiO <sub>3</sub> 1,50
BaO . . . . .	0,04 . . . . .	—	Mg <sub>2</sub> SiO <sub>4</sub> 6,16
Na <sub>2</sub> O . . . . .	5,78 . . . . .	94	Mt 3,71
K <sub>2</sub> O . . . . .	2,15 . . . . .	23	Il 1,06
P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> . . . . .	0,44 . . . . .	4	Hm 2,88
CO <sub>2</sub> . . . . .	0,26 . . . . .	6	Ap 1,34
Cl . . . . .	0,05 . . . . .	—	Cc 0,60
SO <sub>3</sub> . . . . .	0,00 . . . . .	—	ΣFem 18,99
H <sub>2</sub> O + <sup>105°</sup> . . . . .	1,36 . . . . .	—	H <sub>2</sub> O 1,36
	100,57		100,65

Quantitatives System: Akeros.